Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **83/84 (1924)**

Heft 2

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Diskussion. Vielleicht könnten als Leiter derselben einzelne Spezialisten noch vorgeschlagen werden. Der Präsident nimmt die Anregung zuhanden des C.-C. entgegen.

Dir. *Payot* hält den ersten Satz des Antrags Pfleghard für genügend. Ausserdem könnte man den Sektionen empfehlen, einzelne Fragen zu behandeln.

Dir. *Gugler* könnte sich dem Antrag Pfleghard anschliessen, wünscht aber mehr als den ersten Satz. Auch das Tarifwesen sollte behandelt werden.

Obering. *R. Dubs* empfiehlt Zustimmung zum Antrag Pfleghard. Wir müssen den Sektionen eine gewisse Wegleitung mitgeben, vielleicht nicht in so starrer Form wie der Vorschlag des Vorstandes der Sektion Zürich. Er bittet Dir. Payot, seinen Antrag zu Gunsten des Antrages Pfleghard fallen zu lassen.

Präsident *Rohn* bringt folgende zwei Fragen zur Abstimmung:

1. Soll sich das C.-C. an die Sektionen wenden, indem es denselben ein kleines Exposé zustellt ohne irgendwelche Wegleitung?

2. Oder soll es zu diesem Exposé noch Wegleitungen geben nach Antrag Pfleghard?

Die Abstimmung ergibt für Frage 1 14 Stimmen, für Frage 2 30 Stimmen. Der Antrag Pfleghard ist somit angenommen.

Präsident *Rohn* gibt der Hoffnung Ausdruck, dass die Diskussion in den Sektionen recht rege benützt werde.

6. *Wahl eines neuen Mitgliedes des C.-C..*

Präsident *Rohn* teilt mit, dass Ing. E. Kästli seine Demission als Mitglied des C.-C. eingereicht habe. Im Namen des C.-C. spricht er Herrn Kästli, der leider wegen Unpässlichkeit nicht anwesend ist, als langjährigem C.-C.-Mitglied den herzlichsten Dank aus für die geleisteten Dienste und beantragt, ihm im Namen der heutigen Versammlung einen telegraphischen Gruss zu übersenden.

Da es im Interesse der raschen Erledigung von Geschäften des C.-C. vorteilhaft wäre, wenn ein drittes Mitglied am Wohnsitz des Präsidenten gewählt würde, hat sich der Sprechende mit der Sektion Zürich ins Einvernehmen gesetzt und schlägt als neues Mitglied vor Prof. C. Andreae. Der Genannte hat sich bereits als Sekretär Verdienste um den S. I. A. erworben und auch neuerdings als Präsident der Kurskommission. Er bringt zur Abstimmung:

1. Ob ein Mitglied der Sektion Zürich gewählt werden solle.

2. Vorschlag des C.-C.: Prof. C. Andreae.

Beide Vorschläge werden einstimmig angenommen.

Prof. *Andreae* dankt für das ihm von der Versammlung entgegengebrachte Vertrauen und bedauert seinerseits den Austritt Kästlis, dessen Anwesenheit im C.-C. als Mitglied des Baumeisterverbandes sehr wertvoll war.

7. *Anträge der Sektionen.*

Präsident *Rohn:* Ausser dem Antrag der Sektion Zürich, der bereits unter Traktandum 5 behandelt wurde, ist von der Sektion St. Gallen ein Antrag eingegangen, der dann wieder zurückgezogen und dem C.-C. unterbreitet wurde. Ferner hat die Sektion La Chaux-de-Fonds, die sich heute entschuldigen lässt, den Antrag gestellt, es sollte in Zukunft der Jahresbericht auch in französischer Sprache erscheinen. Offenbar war der Sektion entgangen, dass bereits seit 1915 die Publikation abwechslungsweise in deutscher und französischer Sprache erfolgt. Eine Aenderung dürfte mit Rücksicht auf unsere Finanzen nicht am Platze sein. Er schlägt Ablehnung vor, wogegen die Versammlung keine Opposition erhebt.

8. *Verschiedenes.*

Dir. *Payot* ersucht um Aufschluss über den Stand der Wassermessungs-Normen und frägt an, was mit der Kommission zur Aufstellung von Lieferungsbedingungen für den Bezug von Maschinen usw. geschehen sei.

Obering. *Dubs* erklärt, dass die Aufstellung der Wassermess-Normen fertig geworden und vor etwa fünf Wochen die Arbeit dem Präsidenten der Wassermess-Kommission abgeliefert worden sei. Er hofft, dass die Normen Anfang nächsten Jahres herausgegeben werden können. Eine Kommission für Normen in der Maschinen-Branche hat nie bestanden, sondern es wurde seinerzeit nur ein Initiativ-Comité gewählt zur Bildung einer solchen Kommission. Sobald die Arbeiten der Wassermess-Kommission beendet seien, werde er an die Aufgabe herantreten.

Arch. *Streit* gibt folgenden Vorschlag zur Kenntnis: „Die Sektion Bern regt an: Vorschläge für die Wahl der C.-C.-Mitglieder sind den Sektionen zwei Monate vor der Wahl schriftlich bekanntzugeben."

Präs. *Rohn* will die Prüfung dieser Anregung veranlassen. Zum Schluss dankt er der Versammlung für das rege Interesse und hofft auf eine zahlreiche Beteiligung an der D.-V. und der G.-V. im nächsten Herbst im Bündnerlande.

Schluss der Versammlung um 18 Uhr.

Zürich, den 8. Dezember 1923.

Der Sekretär: *M. Zschokke.*

Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein.

PROTOKOLL

der V. Sitzung im Vereinsjahr 1923/1924

Mittwoch, den 12. Dezember 1923, 20 Uhr, auf der Schmidstube.

Vorsitzender: Architekt *A. Hässig,* Präsident. Anwesend sind 130 Mitglieder und Gäste.

Das Protokoll der IV. Sitzung ist in der Bauzeitung erschienen; es wird genehmigt. Der Präsident teilt mit, dass H. Bräm, Architekt, Johann Albert Freitag, Architekt, Hans Guyer, Maschinen-Ingenieur und Georges de Turbia, Elektro-Ingenieur in den S. I. A. aufgenommen sind. Ihren Austritt und Uebertritt als Einzelmitglied haben erklärt die Ingenieure Albert Huggler und O. Imer infolge Wegzuges.

Ueber den Vortrag von Architekt *Peter Meyer* „Architektonische Reiseeindrücke aus Griechenland" wird in der Bauzeitung ein eingehendes Referat folgen.

Der von prächtigen Lichtbildern begleitete Vortrag entbehrte mit Absicht der kunsthistorischen Seite und wirkte durch die Wiedergabe der rein gefühlsmässigen Eindrücke umso lebendiger. Er bildete so ein wertvolles Gegenstück zu dem Vortrag, den Prof. Fiechter, Stuttgart vor zwei Jahren in unserm Verein über antiken Städtebau gehalten hat.

Der Vorsitzende verdankte den Vortrag aufs beste und wies in seinem Schlusswort kurz auf das rein plastische Erfassen bei den Griechen, das ausgesprochen räumliche Empfinden in der byzantinischen Baukunst hin, zog eine kleine Parallele mit unserm heutigen kunsthistorischen Wissen und erhoffte von dem unmittelbaren, mehr intuitiven Erfassen historischer Baudenkmäler, wie der Vortragende es uns übermittelt hat und wie es von den Architekten allgemein geübt werden sollte, auch eine Gesundung unserer heutigen verworrenen Anschauungen. Die Diskussion wird nicht benützt.

Schluss der Sitzung 22 Uhr. Der Aktuar: *O. C.*

VI. Sitzung im Vereinsjahr 1923/24

Mittwoch, den 16. Januar 1924, 20 Uhr, auf der „Schmidstube".

Vortrag mit Lichtbildern

von Ingenieur *K. Schneider,* eidgenössische Landestopographie, Bern:

„Der Original-Uebersichtsplan der schweizer. Grundbuchvermessung und seine Verwendung als topographischer Plan bei technischen Vorarbeiten."

Eingeführte Gäste und Studierende sind willkommen.

Der Präsident.

S. T. S.
Schweizer. Technische Stellenvermittlung
Service Technique Suisse de placement
Servizio Tecnico Svizzero di collocamento
Swiss Tecnical Service of employment

ZÜRICH, Tiefenhöfe 11 — Telephon: Selnau 23.75 — Telegramme: INGENIEUR ZÜRICH

Bewerber wollen Anmeldebogen verlangen. Einschreibegebühr 5 Fr. *Auskunft* über offene Stellen und *Weiterleitung* von Offerten erfolgt *nur gegenüber Eingeschriebenen.* Die Adressen der Arbeitgeber werden *keinesfalls mitgeteilt.*

Es sind noch offen die Stellen: 385a, 405, 415, 417, 418, 420, 421, 423.

Selbständiger *Konstrukteur* mit einigen Jahren Praxis im Bau von Rohöl- oder Auto-Motoren (Schweiz). (376a)

Techniker mit Giessereipraxis, speziell in Aluminium; selbständige Herstellung von Aluminiumgehäusen, Formen, Kernmachen (Baselland). (424)

Selbständiger *Konstrukteur* für Aufzüge, für sofort (Kanton Zürich). (425)

Chemiker als Betriebsleiter für neu zu gründende Kunstseidenfabrik im Kanton Zürich. Spezialist auf Schiessbaumwolle mit bereits ähnlicher Praxis. (426)

Färberei-Chemiker für textil- und gerbereichemische Produkte. Energische Persönlichkeit mit theoretischer und praktischer Ausbildung in der Textilien- und Lederfärberei, als Betriebsleiter oder als Acquisitionsreisender nach dem Auslande. Eintritt sofort. (427)

Junger, tüchtiger *Maschinentechniker* mit einiger Praxis im allgemeinen Maschinenbau und für Transmissions-Anlagen, deutsch und französisch sprechend, für grosses deutsches Eisenwerk mit Filialen in Basel und Paris. (428)

Elektro-Ingenieur, Konstrukteur und Betriebsleiter als techn. Direktor einer Fabrik elektrischer Apparate und Fournituren im Kanton Zürich. Kennung des ausländischen Absatzgebietes. (430)

Maschinen-Ingenieur zur Gesamteinrichtung maschineller Betriebe (Herstellung kondensierter und pulverisierter Milch). (431)

Jüngerer, tüchtiger *Bautechniker,* der speziell im Aufzeichnen von Ausführungsplänen und im Detaillieren bewandert ist, für Architekturbureau im Kanton Bern. Eintritt sofort. (432)

Bautechniker, gewandt in Anfertigung von Bau- und Detailplänen. Eintritt sofort. (Kanton Aargau.) (433)

Deux bons *techniciens* (dessinateurs d'études), avec expérience en charpentes et en constructions métalliques (Alsace). (435)

Eisenbeton-Techniker mit mindestens zweijähriger Zeichnerpraxis (Zürich). (438)

Tüchtiger *Bautechniker* oder *Architekt* für Bureau und Bauplatz in Architekturbureau in Zürich. Eintritt spätestens 1. Februar. (439)